

Ausgabe 2 – Frühjahr 2016

Das neue Magazin für Mitglieder und Kunden und alle an der Volksbank Heinsberg Interessierten.



**Volksbank
Heinsberg eG**

Persönlich · Fair · Genossenschaftlich



Marvin Lentzen,
Mitarbeiter der Volksbank
Heinsberg eG und Fußballer beim
SSV Blau-Weiß Kirchhoven 1910 e.V.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Inhalt

Sicherer online bezahlen mit



Gernot Hassknecht in Braunsrath



ServiceGarantie – Dafür stehen wir ein



Viele Wege – eine Bank



Volksbank Fotowettbewerb



Deshalb sind wir anders!

Wir sind mehr als eine Bank – wir sind eine Genossenschaft

Wenn Sie in den 22 Filialen unser genossenschaftliches Selbstverständnis spüren, dann wissen Sie, dass wir eine etwas andere Bank sind. Eine Bank, deren Antrieb es ist, die Ziele und Wünsche ihrer Mitglieder und Kunden zu verwirklichen. Dabei setzen wir auf ein besonderes Vertrauensverhältnis, das eine transparente, faire, persönliche und deshalb glaubwürdige Beratung – unsere Genossenschaftliche Beratung – garantiert. Wir nehmen uns für ein partnerschaftliches und persönliches Gespräch mit Ihnen so lange Zeit, bis wir Ihre Ziele und Wünsche genau kennen und verstehen. Kein Aspekt bleibt unbeachtet! Wenn wir gemeinsam mit unseren Kunden ein stimmiges Gesamtkonzept erarbeitet haben, bleiben Berater und Kunde im steten Dialog, denn auch schlüssige Vereinbarungen müssen regelmäßig überprüft und eventuell angepasst werden, je nachdem, ob sich im Leben oder hinsichtlich der Erwartungen Grundlegendes ändert.

Unsere Volksbank wird von unseren Mitgliedern getragen, wir sind lokal verankert, überregional vernetzt und demokratisch

organisiert. Dabei lassen wir uns von der genossenschaftlichen Idee leiten: „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“. Auch unsere Genossenschaftliche Beratung richten wir an klar definierten genossenschaftlichen Werten wie Nähe, Vertrauen, Partnerschaftlichkeit und Transparenz aus.



„Wir sind nicht irgendwo.
Wir sind da, wo unsere Mitglieder
und Kunden sind.“

Frank Nimz, Leiter Filialkunden,
Volksbank Heinsberg eG



Diese Wertorientierung macht uns und unsere Beratung so besonders.

Wichtig ist uns auch unser breit gefächertes und mit modernster Technik ausgestattetes Filialnetz, mit dem wir unsere Regionalität unter Beweis stellen. Wir sind nicht irgendwo. Wir sind da, wo unsere Mitglieder und Kunden sind. Unsere Berater kommen aus der Region, in der sie auch arbeiten. Bei uns ist man nicht nur Kunde, sondern auch Nachbar. Und zum Nachbarn kommt man auch gerne zur persönlichen Beratung bis 20 Uhr nach Hause.

Um garantiert immer die richtige Lösung für unsere Mitglieder und Kunden zu ha-



„Unser Service und unsere Beratung werden immer wieder mit weit über 90prozentiger Zufriedenheit beurteilt.“

Frank Dohmen, Leiter Kompetenzzentrum Gangelt, Volksbank Heinsberg eG

ben, stehen uns neben unseren Verbundpartnern auch hauseigene Spezialisten bei Themen wie Wertpapierberatung, Baufinanzierung, Erben & Patientenverfügung, Stiftung und anderen zur Seite.

Stolz sind wir auch auf unser Einlagensicherungssystem, übrigens das älteste, das es in Deutschland gibt. Bereits in den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts wurde ein auf Solidarität basierendes System eingerichtet, das bis zum heutigen Tage durch den Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken organisiert wird. Unsere Einlagensicherung schützt sämtliche Kundeneinlagen, also vor allem Sparbriefe, Termineinlagen, Sichteinlagen, Spareinlagen oder Inhaberschuldverschreibungen. Der Schutz bezieht sich dabei

grundsätzlich auf 100 Prozent der Einlagen, ohne betragsliche Begrenzung.

Seit Bestehen des Systems hat kein Kunde jemals seine Einlagen verloren, kein Anleger musste entschädigt werden und keine angeschlossene Bank hat die Insolvenz erlitten.

Unsere mehr als 14.000 Mitglieder und mehr als 60.000 Kunden wissen das Prinzip unserer Genossenschaftsbank zu schätzen, das bestätigen sie uns immer wieder in extern durchgeführten Kundenbefragungen. Dort werden Service und Beratung der Volksbank Heinsberg immer wieder mit weit über 90prozentiger Zufriedenheit beurteilt.



„Wir nehmen uns für das persönliche Gespräch mit unseren Kunden so lange Zeit, bis wir ihre Ziele und Wünsche genau kennen und verstehen. Kein Aspekt bleibt unbeachtet.“

Nils Lowin, Leiter Kompetenzzentrum Heinsberg (Hochstraße), Volksbank Heinsberg eG



„Seit Bestehen des Einlagensicherungssystems hat kein Kunde jemals seine Einlagen verloren, kein Anleger musste entschädigt werden und keine angeschlossene Bank hat Insolvenz erlitten.“

Torsten Bock, Leiter Kompetenzzentrum Geilenkirchen, Volksbank Heinsberg eG

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall. Wann, wo, wie Sie wollen: Wir sind für Sie da!

Als genossenschaftliche Bank ist es unser Selbstverständnis, dass unsere Mitglieder und Kunden ihre Bankgeschäfte immer und überall erledigen können. Deshalb ist es für uns auch selbstverständlich, dass wir immer und überall für sie da sind: In der Filiale vor Ort, am Geldautomaten, im Internet durch unser Internet-Banking und mobil durch unsere Banking App. Diese Vielfalt unterscheidet uns maßgeblich von vielen Wettbewerbern, die nur aufs Internet und Onlinebanking setzen.

Wir positionieren uns als die Bank, die einerseits alle modernen Kommunikationswege für ihre Mitglieder und Kunden bereithält, andererseits aber natürlich vor Ort ist, um im persönlichen Gespräch mit unserer Genossenschaftlichen Beratung all die Fragen zu klären, die man im Internet nicht beantworten kann. Genau diese doppelte Kompetenz macht uns so besonders. Wir sind für alle die richtige Bank: Für die, die technischen Fortschritt erwarten, zugleich aber auch auf das persönliche Gespräch und eine kompetente ganzheitliche Beratung nicht verzichten wollen. Das Beste aus zwei Welten! Willkommen bei der Volksbank Heinsberg eG.

Alle Wege führen nach Rom – und zu Ihrer Volksbank!
So profitieren Sie von unserem einzigartigen Service:

Persönliche Beratung

Persönliche Beratung vor Ort – ein persönliches Gespräch ist immer noch die beste Grundlage für Ihre individuelle Finanzplanung. Durch unsere Genossenschaftliche Beratung – die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät – erfahren Sie direkt in Ihrer Filiale, wie Sie Ihre Ziele erreichen und Wünsche erfüllen können.



Online-Banking

Online-Banking – einfach, bequem und mit Sicherheitsgarantie dank unseres speziellen und kostenlosen Banking-Browsers VR-Protect. Infos unter www.volksbank-heinsberg.de/vr-protect



Sicher bezahlen

paydirekt – sicher online bezahlen mit dem neuen Bezahlverfahren Made in Germany. Mehr zu paydirekt hier im Magazin auf Seite 9.



Banking-Apps

VR-Banking App – schnell und einfach die Konten all Ihrer Banken mobil verwalten, jederzeit Kontostand und Umsätze abfragen oder Geld überweisen. Alle Apps finden Sie unter www.volksbank-heinsberg.de/apps



19.600 Geldautomaten

19.600 Geldautomaten – deutschlandweit finden Sie immer einen Geldautomaten aus dem VR-BankCard Servicenetz in Ihrer Nähe.





Kurt Hauser, Thomas Giessing, Klaus-Dieter Kroll, Dirk Cormann – Vorstände der Volksbank Heinsberg eG (v.l.n.r.)

An unseren Servicegarantien lassen wir uns gerne messen!

Wenn sich eine Bank das Ziel setzt die beste Bank in der Region zu sein, dann muss sie sich an diesem Anspruch auch messen lassen. Und da sich die Volksbank Heinsberg eG dieses Ziel gesetzt hat, verspricht sie ihren Mitgliedern und Kunden genau das. „Und das sind keine leeren Worthülsen“, versichern die Vorstände der Bank, „denn wir sind von unserem Service und unseren Produkten so überzeugt, dass wir unseren Mitgliedern und Kunden sogar Servicegarantien, die sich bereits in unserem Slogan **„Persönlich · Fair · Genossenschaftlich“** wiederfinden, zusagen.“

Unter **„Persönlich“** versteht die Volksbank Heinsberg eG, dass sie persönlicher, freundlicher, länger und schneller zur Erledigung der Bankgeschäfte zur Verfügung steht. **„Fair“** steht für Verlässlichkeit, Anpassung an den Kunden, Entscheidungsfreude und stetige Information, um auf allen Ebenen kompetent zu beraten. Und es steht dafür, dass die Volksbank Heinsberg auch in schlechten Zeiten Partner für Mitglied und Kunde bleibt. Der Begriff **„Genossenschaftlich“** signalisiert die äußerst geschätzte genossenschaftliche Beratung, steht für die Mehrwerte, die Mitglieder von ihrer Bank



erwarten dürfen und für starke Partner der Bank, die bei Bausparangelegenheiten, Versicherungsdingen und in vielen anderen Fällen rund um die Finanzen zum Einsatz kommen. „Sollten Mitglieder und Kunden einmal mit unseren Leistungen unzufrieden sein, kümmern wir uns unverzüglich um eine angemessene und zufriedenstellende Lösung“, versprechen die Vorstände der Genossenschaftsbank und untermauern damit, dass die Bank sich messen und ihre Servicegarantien definitiv greifen lässt. Lassen Sie sich bei Ihrem nächsten Bankbesuch doch einmal unsere Servicegarantien von Ihrem Berater erläutern.

Bankgebäude zu nah beieinander Filiale Apfelstraße wird verlagert

Im letzten Volksbank Magazin haben wir Sie ja bereits über die Fusion der ehemaligen Heinsberger Volksbank AG mit der damaligen Raiffeisenbank eG, Heinsberg, zu unserer jetzigen Volksbank Heinsberg eG ausführlich informiert. Diese Verbindung hatte zur Folge, dass wir in der Heinsberger Innenstadt nun über zwei Standorte verfügen, die sich gerade einmal 200 Meter Luftlinie voneinander entfernt befinden. Da dies aus unserer Sicht betriebswirtschaftlich nicht sinnvoll ist, haben Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig beschlossen, die Filiale in der Apfelstraße 57 zum 31. März 2016 zu verlagern. „Unsere Mit-

glieder und Kunden können ihre täglichen Bankgeschäfte in unseren beiden Kompetenzzentren auf der Hochstraße und der Siemensstraße in Heinsberg erledigen. In diesen Kompetenzzentren werden wir nicht nur den gewohnten Service und die individuelle Beratung anbieten, hier ist auch die Bargeldversorgung sichergestellt“, versichert Volksbank-Vorstandsmitglied Kurt Hauser. In der Hochstraße können unsere Kunden zudem die erweiterten Servicezeiten von 8:00 bis 18:00 Uhr in Anspruch nehmen. Serviceleistungen, wie beispielsweise die Nutzung eines Briefschließfaches, stehen selbstverständ-

lich auch in den Kompetenzzentren auf der Hoch- und der Siemensstraße zur Verfügung. Unsere Berater beraten Sie, wenn Sie davon Gebrauch machen möchten. „Wir sind davon überzeugt, dass unsere Mitglieder und Kunden für diese Maßnahmen, die aus unserer Sicht keinerlei Nachteile mit sich bringt, Verständnis aufbringen“, ist sich Kurt Hauser sicher. Eine Veränderung gibt es auch im Kompetenzzentrum Heinsberg in der Siemensstraße 5. Hier bleibt die Filiale ab dem 1. April mittags in der Zeit von 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr geschlossen. Ansonsten gelten weiterhin die bekannten Öffnungszeiten.

Zehn Schaltjahrkinder kamen zu unserem Geburtstagsbrunch

So richtig bestraft fühlen sich die Schaltjahrkinder eigentlich gar nicht, wenn sie nur alle vier Jahre Geburtstag feiern dürfen, aber als tolle Belohnung für die „enthaltssamen Jahre zwischendurch“ haben sie die Einladung der Volksbank Heinsberg zum Geburtstagsbrunch schon empfangen. „Das war ja eine tolle Idee“, begrüßte das erste im Cafe zur Linde in Horst ankommende Geburtstagskind denn auch Gastgeber Klaus-Dieter Kroll vom Vorstand der Bank und den Pressesprecher des Hauses Roland Meintz, der die Idee zu dieser Veranstaltung hatte. Zehn Geburtstagskinder im Alter zwischen 5 und 20, oder besser gesagt zwischen 20 und 80 Jahren waren der Einladung gefolgt, Judith Stassen aus Geilenkirchen konnte nicht kommen, da hat die Schule wohl nicht mitgespielt. Für sie wird es natürlich trotzdem noch ein Geschenk geben. Manfred Wegner aus Haaren, Carola Caron, Edith Ran-

derath, Volker Immens und Ralf Muhr aus Wassenberg, Heinz Knoblen und Inka Krichel aus Heinsberg, Sandra Neetenbeck aus Geilenkirchen, Gottfried Aufsiedel aus Waldfeld und Daniel Grein aus Höngen waren aber mit Partnern gekommen, um einmal

sesprecher aber gut gekocht.“ Die Auswahl des Ortes – so will es der Zufall manchmal – war auch gelungen. „Hausnummer 76 ist ideal“, strahlte Inka Krichel, „schließlich werde ich heute 76 Jahre alt.“ Und keine zehn Minuten später hören die Bankvertreter vom Geburtstagskind Edith Randerath: „Das passt ja, dass wir hier auf der Randerather Straße feiern.“ Die Schaltjahrkinder plauderten, aßen, tranken, lachten und hatten richtig Spaß miteinander, da durfte das Gruppenfoto, das bei strahlendem Sonnenschein im Hof des Cafés geschossen wurde, als Andenken natürlich nicht fehlen. Und noch einen Satz zum „Küken des Tages“: Man sah es Sandra Neetenbeck wirklich nicht an, aber die zierliche,



Bestens gelaunt genossen die Geburtstagskinder vom 29.2. den Brunch mit Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Kroll

in der großen Runde von Schaltjahrkindern zu feiern. Mit Sekt wurde dann auf den seltenen Tag angestoßen und dann ging es auch schon zum Buffet. „Mmmmmh, schwärmt Volker Immens, da hat der Pres-

20-jährige Studentin fürs Grundschullehreramt ist leidenschaftliche Judokämpferin und steht kurz vor ihrem schwarzen Gürtel. Den wird sie beim nächsten Treffen in vier Jahren wohl längst in der Tasche haben.

Liebe Leserinnen und Leser des Volksbank Magazines,

es ist Ihnen bei der Verteilung unseres Volksbank Magazines im letzten Oktober sicherlich schon aufgefallen da ist doch irgendetwas anders als sonst. Na klar, denn schließlich haben Sie vor unserer Fusion und der Bankenumbenennung ja 27 Mal ein Raiba Magazin in völlig anderer Aufmachung von uns erhalten – und das hatte sich garantiert bei Ihnen schon optisch eingepreist. Da nun aber der Name des Heftes geändert werden musste, haben wir uns auch gleich für ein neues und moderneres Design entschieden – eine Verjüngungskur praktisch.

In der Rückbetrachtung kommt es einem noch gar nicht so lange vor, aber es ist tatsächlich vierzehn Jahre her, als wir uns ent-

schlossen haben, den jährlichen Geschäftsbericht umfangmäßig zu reduzieren, um die interessanten Bankenthemen stattdessen in journalistisch lockerer Art in einer zusätzlichen Publikation zu verarbeiten. Und mit dem neuen Volksbank Magazin, das sich im Übergang zunächst hauptsächlich mit Fusionsthemen beschäftigte, wollen wir den tollen Mix aus Bankenthemen, aktuellen Nachrichten, persönlichen Geschichten, Gewinnspielen und vielem mehr auf jeden Fall beibehalten. Beibehalten werden wir auch die Verteilung an rund 60.000 Haushalte in unserem Geschäftsgebiet, denn unser Magazin war zwar ursprünglich für unsere Mitglieder und Kunden gedacht, beinhaltet aber viele Themen, die auch für Nichtkunden sehr interessant sind.

Halten Sie uns weiterhin die Treue, indem Sie das Magazin nicht nur lesen, sondern auch fleißig am paydirekt-Gewinnspiel und unserem Fotowettbewerb mit tollen Preisen teilnehmen und uns Ihre Anregungen zu den Heften geben.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre der neu gestalteten Ausgabe.

Ihr Klaus-Dieter Kroll

**Toller Mix
aus Bankenthemen,
Nachrichten, persön-
lichen Geschichten,
Gewinnspielen und
vielem mehr!**

Mitglied geworden, Safaritickets gewonnen

Seit Jahren genießen unsere Neumitglieder nicht nur den Status „Miteigentümer“ unserer Bank zu sein, im ersten Quartal eines jeden Jahres verlosen wir auch die kostbaren und auf dem freien Markt nicht mehr erhältlichen Tickets für die legendäre Selfkant Safari an die Kundinnen und Kunden, die sich für eine Teilhaberschaft entschieden haben. Und so haben auch in diesem Jahr wieder fünfzehn Neumitglieder unserer Genossenschaftsbank das große Vergnügen, am 11. Juni 2016, 11 Uhr, die Fahrt mit dem charismatischen Reiseleiter Hastenraths Will ab Geilenkirchen anzutreten. Diese sind: **Karsten Winkens**, **Thomas Busch** und **Gregor Nitsche** (Heinsberg), **Marion Lintzen** (Wassenberg), **Reinhold Hensgens** (Waldfeucht), **Tobias**

Palm (Übach-Palenberg), **Tanja Lohrmann** und **Karina Zaunbrecher** (Selfkant), **Jörg Driessen** (Gangelt) und **Sabrina Lübke** (Geilenkirchen).

Um denjenigen, die nicht zu den Ticketgebern gehören, anderweitig eine Freude zu bereiten, gibt es obendrein noch fünf erlesene Weinpakete. Damit können sich **Victoria Rosic** und **Waldemar Haberkorn** (Geilenkirchen), **Christoph Ullmann** (Übach-Palenberg), **Stefanie Dreissen** (Selfkant) und **Rosemarie Nießen** (Heinsberg) einen schönen Abend machen. Alle Gewinner werden natürlich noch schriftlich benachrichtigt. „Abgesehen von den Gewinnchancen hat eine Mitgliedschaft in

unserer Bank viele weitere Vorteile“, erklärt Volksbank-Vorstandsmitglied Dirk Cormann, „denn jedes Mitglied hat ein Mitspracherecht bei Bankangelegenheiten und profitiert von unserem Bonusprogramm, das viele Vergünstigungen im Handel, kostenlose Informationsveranstaltungen und attraktive Besichtigungsfahrten oder Tagesausflüge bietet.“



100% Erfolg und mehr als 20.800 geflossene Euros Starke Crowdfunding-Bilanz

Unsere Crowdfunding-Plattform VIELE SCHAFFEN MEHR kommt sehr gut in der Region an. Das zeigt insbesondere die Erfolgsquote der dort eingestellten gemeinnützigen Projekte: Bisher haben alle Projekte die gesteckten Finanzierungsziele erreicht oder sogar mehr Geld von Unterstützern gesammelt.

Seit dem Start im Juni des vergangenen Jahres sind über die VIELE SCHAFFEN MEHR - Plattform der Volksbank Heinsberg mehr als 20.800 Euro von über 1.350 Unterstützern gesammelt worden. Die Volksbank hat hierbei für jeden Unterstützer nochmal fünf Euro oben drauf gelegt. So konnten bereits sechs Projekte in unserem Geschäftsgebiet realisiert werden.

Zwei weitere Projekte sind derzeit noch offen, aber bereits auf der Zielgeraden. Viele weitere Projekte stehen schon in den Startlöchern.

Ganz herzlich zum erfolgreichen Projekt gratulieren wir an dieser Stelle nochmal dem **SSV Blau-Weiß Kirchhoven 1910 e.V.**, dem **FC 09 Germania Bauchem e.V.**, der **Kapellengemeinschaft Bееck e.V.**, dem **Reiterverein 1907 Geilenkirchen e.V.**, dem **KV Kerkever Jekke e.V.** und dem **Instrumentalverein Karken 1910 e.V.**. Ein großes Lob geht hierbei insbesondere an die Projektinitiatoren Frank Tholen, Markus Diederer, Helga Benendt, Astrid Lorenz, Johannes Geiser und Udo Heinrichs, die sich alle sehr stark engagiert

haben um ihre Projekte zum Erfolg zu führen.

Das gleiche Lob gilt natürlich den Projektinitiatoren der noch offenen Projekte des **TTBF Oberbruch 1969 e.V.** (Marco Willemsen) und des **Senioren aktiv e.V.** (Bäbel Windelen). Wir sind sehr stolz auf Sie!

Haben auch Sie gemeinnützige, soziale oder kulturelle Projekte, für die Sie noch eine Finanzierung suchen? Verhelfen auch Sie dem Projekt Ihres Vereins zum Erfolg und stellen Sie Ihr Vorhaben doch gleich auf der Plattform **volksbank-heinsberg.viele-schaffen-mehr.de** ein oder wenden Sie sich bei Fragen an Marvin Lentzen unter 02452 925-4562.



FC 09 Germania Bauchem e.V. – 2.025,00 Euro – 171 Unterstützer



SSV Blau-Weiß Kirchhoven 1910 e.V. – 1.285,00 Euro – 118 Unterstützer

VIELE SCHAFFEN



Am 14. April 2016 um 18:30 Uhr stellen wir allen interessierten Vereinen in unserem Kompetenzzentrum Heinsberg in der Siemensstraße 5 unsere Crowdfunding-Plattform vor und beleuchten einmal das Vorgehen aus Sicht des Projektstarters. Wir freuen uns dabei auf ein Best Practice-Beispiel eines erfolgreichen Projektstarters, der vor Ort aus dem Nähkästchen plaudern wird. Interessierte Vereine können sich telefonisch unter 02452 925-4564 bei Margarete Deckers zur Veranstaltung anmelden.

14. April 2016
Info-Veranstaltung
für Crowdfunding-
Interessenten – jetzt
anmelden!



Reiterverein 1907 Geilenkirchen e.V. – 965,00 Euro – 41 Unterstützer



Kapellengemeinschaft Bееck e.V. – 7.745,00 Euro – 169 Unterstützer



KV Kerkever Jekke e.V. – 2.921,00 Euro – 297 Unterstützer



Instrumentalverein Karken 1910 e.V. – 3.710,00 Euro – 342 Unterstützer



Laura Jansen



Anna Klos



Azubi-Projekt 2 Blickwinkel

Wiederholung nach Erfolg in 2015

2 Blickwinkel ist der Projektname und gleichzeitig Programm. Im Rahmen des Projektes werden wir den Auszubildenden unserer Firmenkunden wieder für einen Tag lang einen Blick hinter die Kulissen der Bank ermöglichen. Im Gegenzug wechseln unsere Auszubildenden aus dem dritten Lehrjahr für eine Woche in die Unternehmen unserer Kunden, wo sie intensive Einblicke in das Unternehmen, die Branche und die Arbeitswelt gewährt bekommen.

Das ist eine spannende Abwechslung, wie auch unsere Azubis aus dem vergangenen Jahr fanden. Da wurden unter anderem für eine Woche von unserer damaligen Azubine Jana von Zons (mittlerweile fertige Bankerin) die schicken Röcke und Pumps gegen Arbeitsschuhe mit Stahlkappen und wetterfeste Arbeitskleidung für die Baustelle von der Hochbau Jansen GmbH getauscht. Dort war dann statt Kundenberatung Baggerfahren, Rohre schleppen und Löcher buddeln angesagt. „Eine Erfahrung, die ich nicht mehr missen möchte“, wie Jana von Zons offen zugibt.

Auch Eric Jaite fand die Zeit bei der SSK Dentaltechnik GmbH sehr aufschlussreich und hatte viel Freude bei der Entwicklung einer eigenen Zahnprothese für Karneval. „Ich war erstaunt, wie viel ich doch selber machen durfte und welches Vertrauen man in mich hatte. Erstaunt war ich vor allem wie vielseitig der Beruf ist und wie weit die Technik schon ist“, so Jaite über die Arbeit mit der neuesten 3D-Drucktechnik.

Eine gute Figur machte ebenfalls Anna Klos in der Bäckerei Dick, die die damalige Azubine gerne noch länger als eine Woche behalten hätte. „Ich hatte sogar so viel Spaß, dass ich freiwillig einen weiteren Tag am Wochenende in der Bäckerei gearbeitet habe, um beim jährlichen Kinderbacken für Muttertag mitzuhelfen“, berichtet Anna Klos stolz.

Ein wenig wehmütig zeigte sich auch Laura Jansen nach einer Woche bei der AS Tech Industrie- und Spannhydraulik GmbH:

„Man muss eben manchmal gehen, wenn es am schönsten ist“, so Jansen am Ende der Woche. Trotzdem war sie froh, auch mal das Einmaleins der Maschinenbautechnik kennengelernt zu haben. Eine gelungene Abwechslung zum Bankalltag.

Spannend und aufregend wird es auch wieder in diesem Jahr zugehen. Infos zum Projekt inklusive Berichterstattung und Infos zur Anmeldung für Firmenkunden finden Sie unter www.volksbank-heinsberg.de/2blickwinkel



Eric Jaite



Sicherer als paydirekt geht nicht!

Online-Bezahlen ist eine Frage des Vertrauens

Sie möchten einfach und sicher bezahlen, wenn Sie online einkaufen? Dabei würden Sie am liebsten auf Ihre gewohnte Bankverbindung zugreifen und weniger sichere Alternativen meiden? Willkommen bei paydirekt – dem neuen Online-Bezahlverfahren Ihrer Volksbank!

Ihre Vorteile:

- Sicher: Der bewährte Sicherheitsstandard der Banken garantiert nicht nur die Sicherheit der Zahlungsabwicklung, sondern ebenso die Sicherheit Ihrer Daten. Das bedeutet, Ihre Kontodaten verbleiben in sicheren Infrastrukturen.
- Einfach: Registrieren Sie sich für paydirekt in Ihrem Online-Banking. Anschließend genügen Benutzername und Passwort, um Ihre Online-Einkäufe zu bezahlen.
- Direkt: paydirekt ist eine – mit dem bewährten Girokonto verknüpfte – sichere Lösung. So bezahlen Sie in Zukunft online ohne Umwege, direkt mit Ihrer Bank.

Sicherheit

Hohe Sicherheit und starker Datenschutz – dafür steht paydirekt. Selbstverständlich gelten die deutschen Datenschutzbestimmungen und die strengen Anforderungen an Datensicherheit. paydirekt steht damit für höchste Datensicherheit „Made in Germany“.

Mit Sicherheit ein gutes Gefühl

- Ihre Warenkorbinformationen werden nicht verkauft.
- Der Händler erhält weder Ihre E-Mail-Adresse noch Ihre Kontodaten.
- Umfassender Käuferschutz.
- Direkte Sichtbarkeit der Zahlung auf dem Kontoauszug, im Online-Banking und in der VR-Banking-App oder alternativ der paydirekt-App.

paydirekt

Voraussetzungen

Für die Nutzung von paydirekt ist die Onlinefähigkeit Ihres Girokontos Voraussetzung. Falls Sie Ihr Girokonto noch nicht für das Online-Banking freigeschaltet haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Berater der Volksbank Heinsberg auf oder füllen Sie unter www.volksbank-heinsberg.de den Online-Antrag aus und schicken Sie ihn ganz einfach per Knopfdruck als E-Mail an uns.

QR-Code
zur paydirekt-App



**Jetzt
registrieren
und
gewinnen!**

Für alle Kunden, die sich bis zum 30. April 2016 für paydirekt registrieren und online damit bezahlt haben, gibt es fünf Mal die Rückerstattung ihres Einkaufs bis maximal 500,- Euro zu gewinnen. Informationen zum Gewinnspiel finden Sie im Internet unter www.volksbank-heinsberg.de/paydirekt oder in Ihrer Filiale vor Ort. Alle Online-Shops, bei denen Sie mit paydirekt bereits bezahlen können, finden Sie auf www.paydirekt.de



Jana von Zons

„Nehmen auch Sie unser Volksbank Magazin mit auf Reisen und schicken Sie uns ein Foto von Ihnen und dem Magazin an spektakulären Orten.“

Thomas Giessing, Vorstandsmitglied der Volksbank Heinsberg eG



Beim Volksbank-Fotowettbewerb mitmachen und wertvolle Reisegutscheine gewinnen!

Gewinnen Sie kostbare Reisegutscheine

Unser Volksbank Magazin reist um die ganze Welt

Unser Vorstandsmitglied Thomas Giessing hat den Anfang gemacht und das Volksbank Magazin mit auf seine Reise nach Costa Rica genommen. Das Foto, das auf den Hängebrücken im Nebelwald von Monteverde geschossen wurde, ist ein optimaler Startschuss zu einem Wettbewerb, zu dem wir unsere Leser hiermit aufrufen möchten. Packen auch Sie Ihr Volksbank Magazin in den Koffer und lassen Sie sich mit ihm in Ihrem Urlaub ablichten. Egal, ob Sie ein fas-

zinierendes Bergpanorama im Hintergrund festhalten oder ein idyllisches Plätzchen am Wasser. Vielleicht ist es ja auch ein spezifisches Wahrzeichen oder aber der Urlaubsort, der für Sie von ganz wichtiger Bedeutung ist. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und lassen Sie sich dafür mit tollen Preisen belohnen. Wir prämiieren die schönsten Bilder, die von einer fachkundigen Jury bewertet werden, mit Reisegutscheinen im Wert von 1.000,- Euro, 500,- Euro und

250,- Euro. Zudem gibt es eine Menge weiterer Preise, für die es sich lohnt mal eben auf den Auslöser zu drücken. Unsere erste Runde beenden wir am 30. August 2016, also kurz nach den Sommerferien, damit wir die Preisträger im nächsten Volksbank Magazin bereits mit ihren Werken veröffentlichen können.

Schicken Sie bitte Ihre Fotos per E-Mail an: roland.meintz@volksbank-heinsberg.de

Das nächste Ziel heißt Portugal

Mit unserer Banksonderreise nach Montenegro haben wir unser Reiseprogramm für Mitglieder im Jahr 2015 wieder sehr erfolgreich aufleben lassen. Kein Wunder, dass auch die Reise, die uns im April dieses Jahres in die Toskana führt, schon kurz nach

Bekanntwerden ausverkauft war. Und weil es so gut läuft, bieten wir für den Zeitraum vom 4. bis 11. September 2016 noch eine Zusatzreise an. Diese führt unsere Mitglieder nach Portugal. „Die Höhepunkte der Algarve“ lautet das Reisemotto und natürlich gibt

es auch einen Tagesausflug in die traumhaft schöne Hauptstadt Lissabon. Mitglieder unserer Volksbank, die an dieser Reise interessiert sind, können sich gerne bei Vera Windeln-Weiß unter der Rufnummer 02452 925-4562 nähere Informationen holen.



Wollen Sie das Haus Ihres Vermieters bezahlen?

Gönnen Sie sich Ihr Eigenheim bei Super-Kreditkonditionen

Die Bauzinsen sind auf einem historischen Niedrigzins, und das schon lange. Deshalb haben sich sicherlich schon viele Menschen, die aktuell noch zur Miete wohnen, einmal Gedanken darüber gemacht, wie sinnvoll es ist, ihrem Vermieter das Haus zu finanzieren, statt sich selbst ein Eigenheim zu gönnen. Und da diese Frage vollkommen berechtigt ist, haben wir mal jemanden gefragt, der es wissen muss, und zwar Frank Nimz, Bereichsleiter Baufinanzierung der Volksbank Heinsberg.

Voba Magazin: „Also Herr Nimz, ist es sinnvoll, sich diese Gedanken zu machen?“

Frank Nimz: „Aber ganz klar. Nehmen wir einmal an, dass der Mieter monatlich 450 Euro an seinen Vermieter bezahlt, dann summieren sich die Zahlungen in 40 Jahren auf 216.000 Euro – und dabei habe ich in diesem Fall noch nicht einmal

von seinem Geld übrig hat und wie viel man davon sparen kann. Rechnet man die aktuelle Nettokaltmiete hinzu, dann können unsere Berater sehr schnell mit unseren Kunden durchrechnen, ob es ratsam ist, Eigentum in Angriff zu nehmen. Sie wissen alles über die Nebenkosten, die der Bauherr noch einkalkulieren muss, kennen aber auch Wege, um an Fördermittel zu kommen.“

Voba Magazin: „Gutes Stichwort, und die wären?“

Frank Nimz: „Ein Beispiel wäre die KfW-Förderung. Die KfW-Bank unterstützt Bauherren und Eigenheimkäufer mit zinsverbilligten Darlehen, da sind für klimafreundliche Effizienzhäuser unschlagbare Effektivzinswerte drin. Aber unsere Spezialisten wissen auch, für wen Wohn-Riester oder Bausparen sinnvoll ist.“



Sprechen Sie mit uns über Super-Konditionen und werden Sie Hauseigentümer.

definitiv kommende Mieterhöhungen eingerechnet. Da sollte man sich schon fragen, ob man eine solche Stange Geld verschenken möchte. Ich rate daher, dieses Geld doch lieber in die beste Altersvorsorge der Welt – in ein Eigenheim – zu investieren. Zumal Vater Staat dabei finanziell noch ordentlich unter die Arme greift.“

Voba Magazin: „Aber viele Menschen sind unsicher, wissen nicht, ob sie sich ein eigenes Haus oder eine Eigentumswohnung leisten können.“

Frank Nimz: „Das zu berechnen ist gar nicht so schwer, wie viele glauben. Man muss nur schauen wie viel man im Monat

Voba Magazin: „Leuchtet den Mietern ein, dass sie ihr Geld besser für ihre eigenen vier Wände ausgeben, dann stellt sich für die meisten ja dann wieder die Frage nach der Länge der Zinsbindung – ist dies nicht ein kleines Pokerspiel?“

Frank Nimz: „Das war früher vielleicht so, inzwischen haben wir ein dermaßen historisches Zinstief, dass ich nur eine möglichst lange Laufzeit empfehlen kann. Auch wenn eine 20-jährige Zinsbindung ein wenig teurer ist als eine 10-jährige, ist man bei einer langen Zinsbindung auf der sicheren Seite. Denn wer weiß schon, wie es mit dem Zinssatz aussieht, wenn man in zehn Jahren neu abschließen muss.“



Exklusiv für Mitglieder

Terminübersicht Veranstaltungen 2016 2. Halbjahr

September

04. – Mitglieder-Bank-Sonderreise
11.09. Portugal Algarve
 inkl. Flughafentransfer, Halbpension und zahlreiche Ausflüge
 Reisepreis: 1.399,- € p.P./DZ

15.09. Tagesfahrt Valkenburg
 mit Stadtführung Valkenburg, Besichtigung der Grotten und exklusives Buffet in der „Caverne de Geulhem“
 Kostenbeitrag: 60,- €

Oktober

03.10. Mitgliedertag im Wildpark Gangelt
 Inkl. Grillwurst und Freigetränk
 Kostenlos

10.10. Erste-Hilfe-Kurs für den Führerschein
 Mitgliederveranstaltung für junge Kunden (bis 27 Jahre), Kompetenzzentrum, Siemensstraße 5, Heinsberg
 Kostenbeitrag inkl. Verpflegung: 15,- €

24.10. Sicherheit im Online-Banking
 Mitgliederakademie*, Kompetenzzentrum, Siemensstraße 5, Heinsberg

November

17.11. Finanzielle Familienbande
 Mitgliederakademie*, Kompetenzzentrum, Siemensstraße 5, Heinsberg

25.11. Tagesfahrt Monschau
 mit Besichtigung der Senfmühle, Essen und Besuch des Weihnachtsmarktes
 Kostenbeitrag: 25,- €

* Die Veranstaltungen der Mitgliederakademie sind grundsätzlich kostenlos.

Gernot Hassknecht,
Kult-Star aus der ZDF
heute-show



29. Okt. 2016:
Gernot
Hassknecht
in der Festhalle
Braunsrath

Comedyreihe geht weiter Gernot Hassknecht wettet in Braunsrath

Innerhalb kürzester Zeit avancierte er zum Kult-Star der ZDF heute-show: Gernot Hassknecht. Die Fans kennen und lieben ihn als cholerischen Kommentator. Für Viele ist er die Stimme der ungehörten Masse. Er ist DAS Sprachrohr, wenn es darum geht, Frust und Ärger über die Missstände in unserem

Land lautstark auf den Punkt zu bringen. Wortgewaltig und garantiert parteiübergreifend – wenn der 1,63 m große Mann sich erst mal eine Meinung gebildet hat, kennt er weder Freund noch Feind. Während sich andere lieber wegducken und noch nach Worten suchen, ist Gernot Hassknecht schon

auf Betriebstemperatur. Es gibt nur wenige Menschen, die ihre Meinung unsachlich und trotzdem auf den Punkt bringen können. Und dass das so ist, davon können sich Comedyfans am Samstag, 29. Oktober, in der Festhalle Braunsrath überzeugen.

Diese langen Zugehörigkeiten sprechen für Zufriedenheit!



Mitarbeiterzufriedenheit erkennt man am besten an langen Betriebszugehörigkeiten und die sind bei der Volksbank Heinsberg schon selbstverständlich. Deshalb war es auch nicht verwunderlich, dass der Vorstandseinladung zum gemütlichen Abend für die neun Jubilare, die der Bank seit 25 beziehungsweise 40 Jahren die Treue halten, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

mit Partnern gefolgt waren. Neben kulinarischen Köstlichkeiten gab es „zum Dessert“ viele Anekdoten und oft einen leicht verklärten Blick auf die guten alten Zeiten. Ein toller Abend, da waren sich die Jubilare einig und versicherten dies auch den einladenden Vorständen und den bei der Feier anwesenden Führungskräften der Bank. Auf 25-jährige Zugehörigkeit bei

der Volksbank konnten Inge Hausmanns, Willi Mühlenbruch, Heiner Paulus, Marita Schütz und Johannes Theißen zurückblicken. Seit 40 Jahren sind Franz-Josef Breukers, Rita Gerards, Franz Grefen und Hubert Laumen der Bank treu.



**Volksbank
Heinsberg eG**

Persönlich · Fair · Genossenschaftlich

Impressum

Herausgeber: Volksbank Heinsberg eG
Siemensstr. 5, 52525 Heinsberg,
Tel. 02452 925-0

Verantwortlich: Dirk Cormann
Thomas Giessing
Kurt Hauser
Klaus-Dieter Kroll (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Roland Meintz

Fotos: Volksbank Heinsberg eG, Fotolia.com,
Kristina Schorn, Ulrich Staeger,
Nadine Jütten

Gestaltung: Krüppel Design · Heinsberg

Druck: Druckerei Jakobs, Hückelhoven